



KT-Drucks. Nr. 152/2015

Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

Landrat
Roland Bernhard
Telefon 07031-663 1202
Telefax 07031-663 1999
landrat@lrabb.de

21.09.2015

**Schönbuchbahn
- Sachstand und Letter of Intent**

Anlage: Letter of Intent

I. Vorlage an den

Umwelt- und Verkehrsausschuss
zur Kenntnisnahme

28.09.2015
öffentlich

II. Bericht

Am 02.09.2015 haben der Minister für Verkehr und Infrastruktur Baden-Württemberg (MVI) und Landrat Bernhard als Vorsitzender des Zweckverbandes Schönbuchbahn (ZVS) eine gemeinsame Absichtserklärung zur Elektrifizierung und zum zweigleisigen Teilausbau der Schönbuchbahn sowie für den Neubau eines Betriebshofs unterzeichnet (Anlage).

Die Unterzeichnung durch Herrn Landrat Bernhard erfolgte entsprechend dem Ermächtigungsbeschluss des Kreistages vom 23.03.2015 (Ds. 012/2015)

Das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur hat mit der Unterzeichnung der Absichtserklärung nochmals bekräftigt, bei Vorliegen einer Standardisierten Bewertung, die den Nachweis eines positiven Nutzen-Kosten-Verhältnisses

größer 1 erbringt, den Infrastrukturausbau mit max. 37,5 Mio. Euro zu fördern und entsprechende Mittel im GVFG-Landesprogramm einzuplanen.

Die Standardisierte Bewertung befindet sich gerade in der Abstimmung zwischen dem Ministerium und dem Zweckverband. Der Nutzen-Kosten-Index liegt deutlich über 1,0. Die Bestätigung des Ministeriums wird bis zum Jahresende erwartet.

Parallel zu den Abstimmungen zur Standardisierten Bewertung werden vom ZVS und seinem Projektteam die Planfeststellungsverfahren durchgeführt. Beim Verfahren zum Betriebshof Böblingen wird in Kürze der Beschluss erwartet. Für den Streckenausbau wurden vom Regierungspräsidium Stuttgart im Dezember 2014 zwei Verfahren eingeleitet und die Anhörungen durchgeführt. Derzeit werden die Stellungnahmen aufgearbeitet und für das Verfahren für den Streckenabschnitt Böblingen – Holzgerlingen die Planänderungen und der Erörterungstermin vorbereitet. Es wird angestrebt, die Planfeststellungsbeschlüsse bis Juni 2016 zu erhalten.

Mit den Ergebnissen der Planfeststellungsverfahren sind entsprechend dem Letter of Intent die beiden Förderanträge zu aktualisieren. Weiter sind im Jahr 2016 die Ausschreibungen und die ersten Vergaben vorgesehen.

Im Herbst 2016 soll der Bau des neuen Betriebshofes Böblingen beginnen, weil hierfür die längste Bauzeit erforderlich ist. Mit dem Streckenausbau soll es im Frühjahr 2017 beginnen. Der Rahmenterminplan ist eng gesteckt, um im Jahr 2018 die Bauarbeiten abschließen und bis Ende 2019 den Schlussverwendungsnachweis führen zu können, weil die Fördermittel nach dem sogenannten Entflechtungsgesetz des Bundes nach derzeitigem Sachstand zum 31.12.2019 auslaufen und über ein Nachfolgeprogramm noch nicht entschieden wurde.

Bei der Fahrzeugbeschaffung hat sich seit den letzten Sachstandsdarlegungen vom November 2014 (Ds. 201(2014/1)) Folgendes ergeben: Die ZVS-Verbandsversammlung hat im März 2015 beschlossen, die erste Ausschreibung aufzuheben, nachdem nur 1 Fahrzeug angeboten worden war, das einen deutlich höheren Energieverbrauch als die bisherigen Dieselfahrzeuge aufwies, und eine neue Ausschreibung durchzuführen.

Im Mai 2015 wurde daraufhin im Rahmen eines EU-weiten Verhandlungsverfahrens eine neue Ausschreibung für ein energiesparendes und wirtschaftliches Elektrofahrzeug veröffentlicht. Dazu haben 4 Fahrzeughersteller Teilnahmeanträge eingereicht und ihre Eignung nachgewiesen. Im Oktober und November 2015 sind 2 Verhandlungsrunden vorgesehen. Angestrebt wird eine Bestellung geeigneter Elektrofahrzeuge bis Mitte 2016.



Roland Bernhard